



Bremen

Subjektive Lebenszufriedenheit*
Rang 32 (von 40)

Objektive Lebensqualität**
Rang 20 (von 40)

„Underperformer“



- **Mit 6,85 Punkten liegt Bremen im Städteranking 2026 auf Rang 32.** Gegenüber dem Vorjahr ist die Lebenszufriedenheit zwar von 6,77 auf 6,85 Punkte gestiegen, dennoch fällt Bremen um einen Platz zurück. Vor Bremen liegt Dresden (6,86; Rang 31), dahinter folgt Wuppertal (6,82; Rang 33). An der Spitze des Städterankings steht 2026 Erfurt mit 7,74 Punkten, während Rostock mit 5,80 Punkten den letzten Platz belegt.
- Bei der Lebensqualität, also den messbaren Wohlfahrtsindikatoren wie z.B. Einkommen oder Grünflächen, liegt Bremen im Städtevergleich auf Rang 20. **Die Bremer sind somit mit ihrem Leben deutlich unzufriedener als es die objektiven Indikatoren erwarten lassen.** Das nennen wir einen „Underperformer“.
- Bremen weist eine vergleichsweise günstige Wohn- und Haushaltsstruktur auf. Die Eigentumsquote ist hoch, viele Haushalte haben Kinder und auch die Luftqualität fällt positiv aus. Gleichzeitig bleibt die Stadt durch hohe Arbeitslosigkeit, eine erhöhte Schulabbrecherquote und die höchste Zahl an Wohnungseinbrüchen im Städtevergleich belastet.

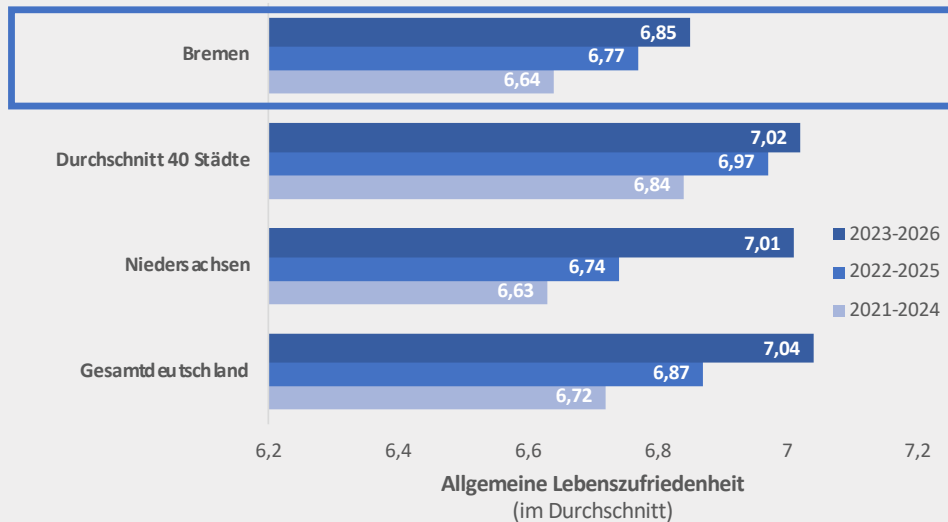
*Basis für die Lebenszufriedenheit: Deutschlandweit 43.577 Befragte 2023 bis 2026, für 40 Großstädte 23.286 Befragte. Mündlich-persönliche Befragungen. Befragungsdurchführung: Institut für Demoskopie Allensbach. Frage: „Wie zufrieden sind Sie zurzeit – alles in allem – mit ihrem Leben? 0 = ganz und gar nicht zufrieden bis 10 = völlig zufrieden“.

** Basis für die Lebensqualität: 30 Indikatoren aus öffentlich verfügbaren Statistiken. Zu sämtlichen Quellen siehe die Gesamtstudie, abrufbar unter <https://www.skl-gluecksatlas.de/info/presse.html>.

Städteranking 2026 | Bremen

Kontakt: Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen | Universität Freiburg

„Wie zufrieden sind Sie zurzeit - alles in allem - mit Ihrem Leben?“
 0 = ganz und gar nicht zufrieden bis 10 = völlig zufrieden
 Im Durchschnitt 2023 bis 2026

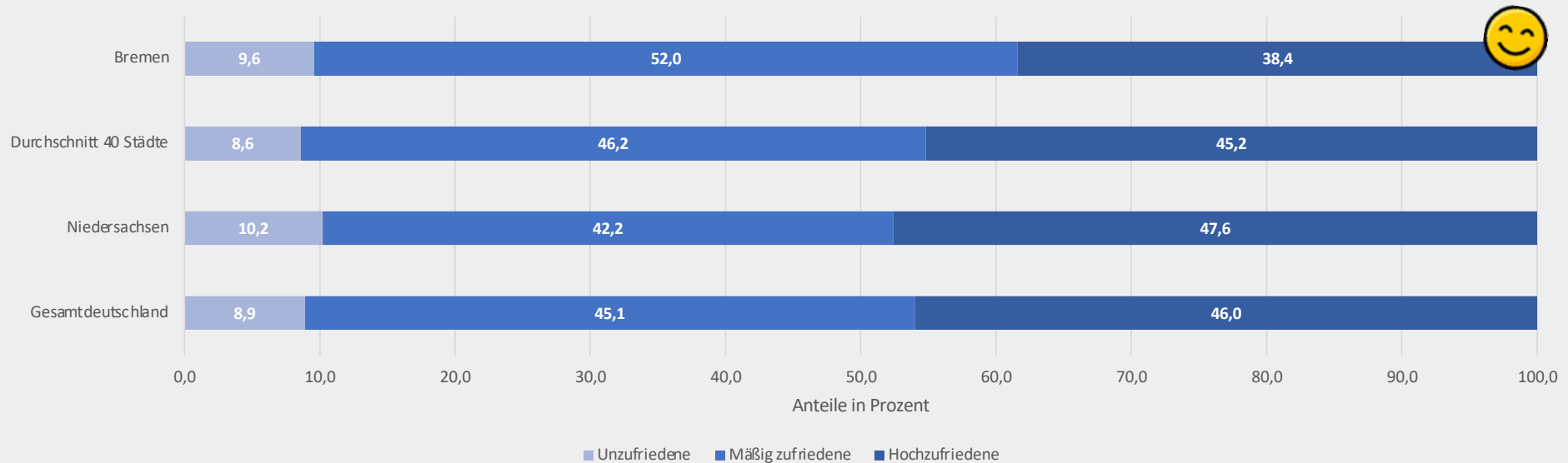


- **Bremen verbessert sich auf 6,85 Punkte (+0,08 Punkte)** – fällt im Ranking jedoch auf Rang 32 zurück. Im Städtevergleich und im Vergleich mit Gesamtdeutschland ist die Lebenszufriedenheit in der Stadt nur unterdurchschnittlich.
- **Unter den Stadtstaaten liegt Bremen weiterhin zwischen Hamburg und Berlin.** Hamburg erreicht 7,20 Punkte (Rang 10) und schneidet damit deutlich besser ab, Berlin liegt mit 6,71 Punkten (Rang 35) hinter Bremen.
- **Bremen weist bei Wohnen, Umwelt und Mobilität positive Indikatoren der Lebensqualität auf.** Die Eigentumsquote ist hoch, zugleich leben vergleichsweise viele Haushalte mit Kindern in der Stadt. Auch die Luftqualität fällt positiv aus. Hinzu kommt ein gutes Fahrradklima. Bei der mentalen Gesundheit schneidet Bremen ebenfalls besser ab als viele andere Großstädte.
- **Schwieriger ist das Bild bei sozialer Lage, Bildung und Sicherheit.** Die Arbeitslosigkeit ist erhöht, ebenso die Mindestsicherungsquote. Auch die Schulabbrecherquote liegt über dem Durchschnitt. Außerdem ist der Rang Bremens im Hinblick auf die Kriminalität (Straftaten und Wohnungseinbrüche) der schlechteste unter den Städten.

Allgemeine Lebenszufriedenheit

Bremen

Verteilung in Prozent 2023-2026



- In Bremen hat sich die Zufriedenheitsverteilung leicht verbessert. Der Anteil der **Hochzufriedenen** ist von 36,1 auf 38,4 Prozent gestiegen, bleibt aber weiterhin deutlich unter dem Durchschnitt der 40 Großstädte (45,2 Prozent) und unter Gesamtdeutschland (46,0 Prozent).
- Zugleich ist der Anteil der **Unzufriedenen** von 11,4 auf 9,6 Prozent gesunken und liegt damit auch unter dem Durchschnitt Niedersachsens. Dennoch leben in Bremen noch immer anteilig mehr Unzufriedene Menschen als in Gesamtdeutschland und im Durchschnitt der Städte.
- Der größte Anteil (52,0 Prozent) der Bremerinnen und Bremer sind **mäßig zufrieden**. Bremen verbessert sich also etwas, erreicht aber weiterhin eher mittlere Zufriedenheitswerte als viele Hochzufriedene.

Anmerkungen: Unzufrieden = 0 bis 4; mäßig zufrieden = 5 bis 7; hochzufrieden = 8 bis 10.

Objektive Lebensqualität

Bremen

Stärken und Schwächen

Stärken	Bremen	∅ 40 Städte	∅ Deutschland	Schwächen	Bremen	∅ 40 Städte	∅ Deutschland
Wohnen				Wohlstand und Bildung			
Eigentumsquote Anteil Haushalte im selbstgenutzten Wohneigentum an allen Haushalten in %, 2022	36,2	26	42,1	Arbeitslosenquote Anteil der Arbeitslosen an den zivilen Erwerbspersonen in Prozent, 2025	11	8,8	6,5
Demografie				Schulabbrecherquote			
Haushalte mit Kindern Anteil der Haushalte mit Kindern an allen Haushalten in %, 2021	26,6	24,9	29	Schulabbrecherquote Anteil der Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss an den Schulabgängern in Prozent, 2022	8,8	7,8	6,8
Umwelt				Kriminalität			
Gute Luftqualität Zahl der Tage, bei denen der Grenzwert für Stickstoffdioxid überschritten wird, 2024	16,4	21	Wert nicht verfügbar	Viele Wohnungseinbrüche pro 100.000 Einwohner, 2023	268	136	213
				Straftaten pro 100.000 Einwohner, 2023	14.275	10.229	7.000

- Eine Stärke Bremens ist die **Wohn- und Familiensituation** der Einwohner. Die Eigentumsquote liegt mit 36,2 Prozent deutlich über dem Durchschnitt der 40 Städte; nur in Hannover und Mönchengladbach ist sie höher. Zudem gibt es mit 26,6 Prozent viele Haushalte mit Kindern.
- Auch die **Luftqualität** ist überdurchschnittlich gut. Der Stickstoffdioxid-Grenzwert wird an nur 16,4 Tagen überschritten.

- Schwächen zeigen sich dagegen bei **Wohlstand und Bildung**. Die Arbeitslosenquote liegt mit 11,0 Prozent über dem Städtedurchschnitt, auch die Schulabbrecherquote fällt mit 8,8 Prozent erhöht aus.
- Besonders belastend ist die **Kriminalitätslage**. Bremen weist mit 268 Wohnungseinbrüchen je 100.000 Einwohner den höchsten Wert unter den 40 Großstädten auf. Auch die Gesamtzahl der Straftaten ist mit 14.275 je 100.000 Einwohner erheblich.